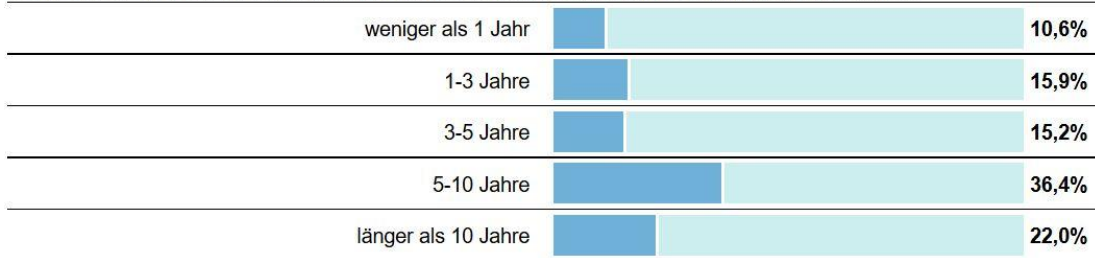


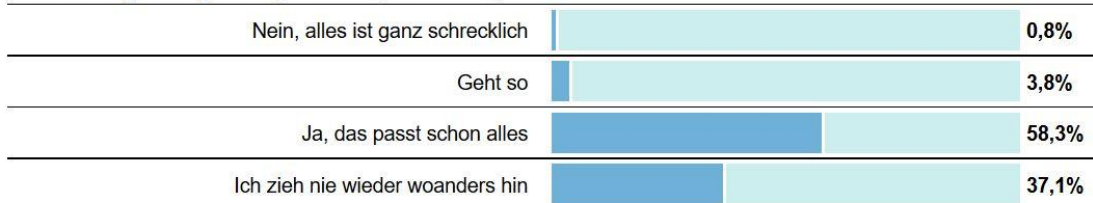


"Anwohnerumfrage zum HechtFest"-Auswertung

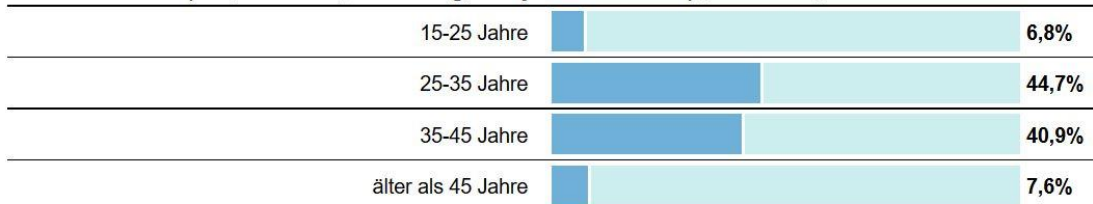
1. Als erstes ein bisschen Statistik: Wie lange wohnst Du schon im Hechtviertel? (132 Teilnehmer)



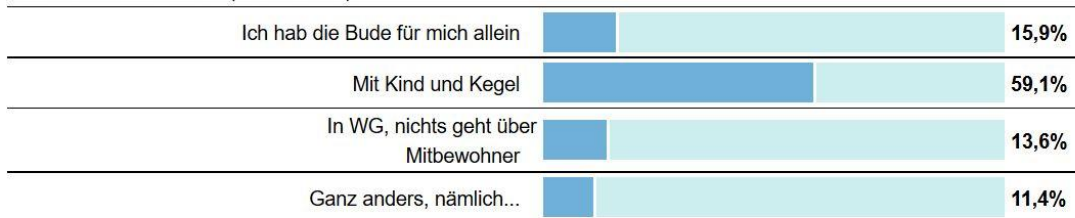
2. Lebst du ganz allgemein gern hier? (132 Teilnehmer)



3. Wie alt bist du? (Klar, 29 einhalb, schon ewig, aber jetzt mal in echt?) (132 Teilnehmer)



4. Und wie wohnst du? (132 Teilnehmer)



5. Ich wohne...

mit Kind(ern)

6

mit Partner, aber ohne Kind

9

6. Im kinderfreundlichsten Stadtteil lebe ich mit Kindern im Alter von (132 Teilnehmer)

0-3 Jahren		29,5%
4-6 Jahren		24,2%
7-9 Jahren		15,2%
10 Jahren und älter		22,7%
das mit den Kindern hat noch Zeit		32,6%

7. Natürlich geht es in erster Linie ums Festgebiet. In welcher Straße wohnst du? (130 Teilnehmer)

Rudolf-Leonhard-Straße		17,7%
Hechtstraße		24,6%
Fichtenstraße		15,4%
Erlenstraße		8,5%
Königsbrücker Platz		0,8%
Tannenstraße		0,0%
anderswo, nämlich...		33,1%

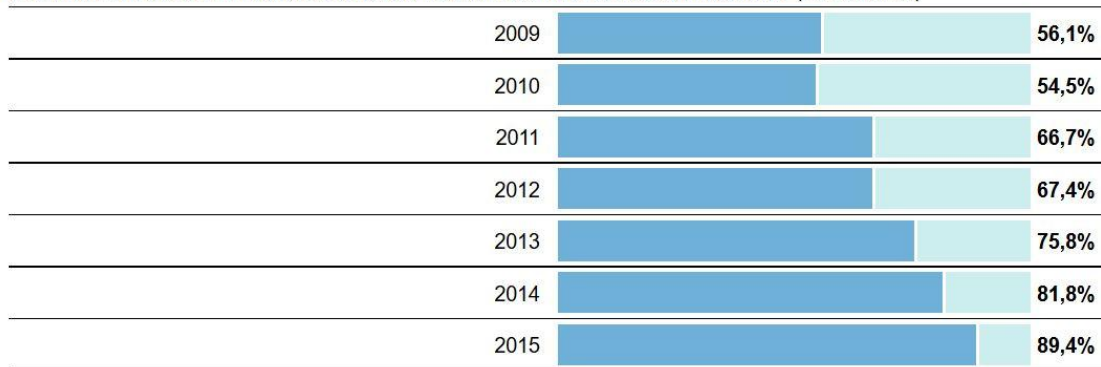
8. ...meine Straße ist die:

Helgolandstr	7
Seitenstr.	7
Buchenstr.	5
Johann-Meyer-Straße	5
Kiefernstr.	5
Fritz-Reuter-Straße	3
Schanzenstraße	3
Friedensstraße	2
Hechtstraße	2
Rudolf Leonhard Straße	2
Stauffenbergallee	2
Bischofsplatz / Rudolf-L.-Straße	1
Erlenstrasse	1
Gutschmidstr.	1
Hansastraße	1
Fichtenstrasse	1

außerdem gab es noch:

die BESTE!!!! ;), belebteste, fast längste, Interessanteste, die Hundetoilette des Hechts, wo immer was los ist!, ohne Parkplätze & voll mit Hundekot und sag ich nicht. anonym und so.

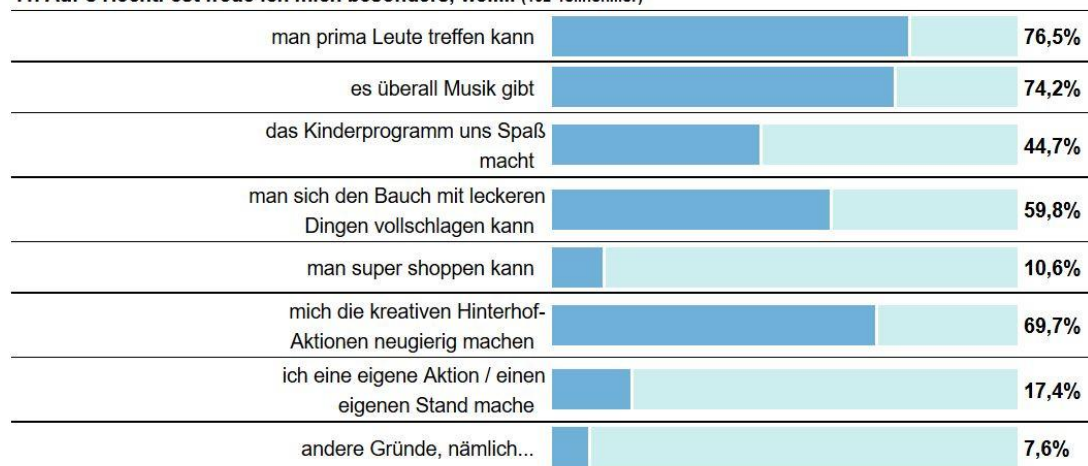
9. Wir nähern uns dem Thema: Welche der letzten HechtFeste hast du miterlebt? (132 Teilnehmer)



10. Wenn du mal nicht dabei warst, dann weil (104 Teilnehmer)



11. Auf's HechtFest freue ich mich besonders, weil... (132 Teilnehmer)



12. Ich freu mich besonders auf...

schönes Wetter

Gute Musik acts, nette Leute treffen, lecker essen und trinken

die gelöste Stimmung

die Wasserschlacht!!!

Wasserschlacht

Langosh

dass es nicht so überfüllt ist wie die BRN und es viele kleine und feine Sachen gibt.

Essen, Trinken, Treffen, TANZEN vor der Tür

meine Nachbarn (gebündelt zum Frühstück)

Die Individualität

Flohmarkt und Kleinkunst

... das Fest an sich. Obwohl ich über das Festwochenende immer wo anders schlafe ist es für mich ein muss zumindest mal kurz durch alle Straßen zu schlendern.

Entspanntes drumherum

Die Bühne vor meinem Schlafzimmerfenster ;-)

Wasserschlacht

tolle Bands und Überraschendes

Allgemeine Freude, Freundlichkeit und friedliches, gemütliches beisammen sein!!!

sabotage bühne

billige drogen.

Schönes Wetter und die Stimmung die in der Luft liegt

den Sommer

Schlendern tagsüber, Kinderprogramm, Musik in der Pauli-Ruine, kleine Privataktionen in den Straßen

Flohmarkt

Hunderennen (findet leider nicht mehr statt) Fußballturnier

..das Leben auf der Straße, die Freiheit, die vielen fröhlichen Menschen, die Stimmung bis spät in die Nacht..

Die Kinderspiele

Babbycarrennen

Das Musikprogramm Leckeres, gesundes Essen, kreative Gerichte (nicht die Stände, die überall auf Festen sind)

die tolle Atmosphäre

Freunde treffen und die Wasserschlacht

- keine Autos in den Straßen - alle entspannt – Hechtchor

Überraschungsaktionen

den Kurzfilmwagen

13. Davon sollte es noch mehr geben (132 Teilnehmer)



14. ...dem HechtFest fehlt ganz dringend noch:

bessere Musik

nichts ganz dringendes

Neue Bühne

mehr subkultur, weniger allgemeiner kommerz.

Ein Fleischer

eine location die auch nach 5uhr noch offen hat

Nix

Es sollte eher weniger geben.

interkulturelle Bühne o.ä.

Erweiterung auf die Johann -meier-strasse -> dahin die kinderstrasse, hechtstrasse besser vorbringen mit mehr ständen bis vor zum Bischofsweg

... ganz dringend mehr Dixi Klo's damit die Besucher nicht in die Hinterhöfe Pinkeln oder scheissen , ja selbst beim großen Geschäft im Hof/Hinterhof wurden schon welche erwischt ^^ der Uringestank ist meistens noch 2-3 Tage nach dem Fest war zu nehmen , leider.

Mülltonnen o.ä.

Mehr Fleisch vom Grill, ich hasse diese Vegan-Modeerscheinung

Mehr Platz *haha*

Strassentheater

mehr Individualität (z.B. etwas weniger Kommerz) weniger Müll, mehr Hinterhofaktionen, mehr Waffeln und Kuchen, Obst

wieder eine Strohstadt fuer die Kinder, Treberhilfe-Rutsche fuer die Kids

Glanz

Die besonderen Extras machen es aus.

Aftershowparty im Kiez (Fortschritt, AZ Conny oder ähnliches...)

ein bisschen mehr Straßenkünstlertum, selbstgemachtes, kreatives, freies (eigentlich alles schon da, kann aber immer ausgebaut werden, für etwas weniger Kommerz!)

Gutes Wetter, passt aber oft

Eine Aufführung im Zelt, wie beim Schaubudensommer

Nichts, es ist toll.

Kinderspiele

ein Hechtfeuer(werk)

15. Die Programminfos suche ich mir... (132 Teilnehmer)

online von der Webseite		62,9%
aus dem Programmheft		59,1%
aus Tageszeitung / Veranstaltungsmagazin		2,3%
auf dem Handy wäre schick		29,5%
durch weitersagen und heiße Tipps von Freunden		49,2%
das Programm ist egal, ich bin an meinem eigenen Stand		1,5%
ich brauch keine Infos, lass mich treiben		31,1%
ich stand die ganze Zeit ratlos in der Gegend rum		0,8%

16. Bitte verrat uns dein ganz persönliches HechtFest-Highlight, deine Lieblingsaktion oder woran du dich besonders gern erinnerst.

Kaltfront!!!

[Wasserschlacht \(als zuschauer\)](#)

Der Hof der Gelassenheit (unser Hinterhof der RL1) ist immer großartig! Und wie erwähnt, die Wasserschlacht. Diese riesige Ansammlung von glücklichen Menschen bringt mich immer fast zum Weinen!

[- Konzerte der HSK-Bigband - Bobbycar-Rennen](#)

den Flohmarkt am Sonntag, die Menschen mit Gitarre und Stimme am Straßenrand, Tischtennisplatten auf der Straße

[Die Lichter auf die Wiese unterhalb des AZ Conni.](#)

wasserschlacht, kinderstraße, hinterhofaktionen

[Flohmarkt](#)

Wasserbombenschlacht

[Mit Freunden bei herrlichem Wetter über das Fest zu stromern, neue Freunde finden, super Musik hören. Klasse Platten und/oder Bücher für 'nen günstigen Taler abstauben :\)](#)

An die kleinen alternativen Kunsthandwerksstände, die Möglichkeit, dass Kinder einfach Kindern sein konnten (plantschen), Tanz vor der Rosisbühne zu Rock'n'Roll

[leckerer selbst gemachter HonigMet](#)

Wasserschlacht

[Wasserschlacht](#)

diverse Bühnen (Musik, Puppenspiel etc.)

[Konzert der Lazy Boys.](#)

Hundewettrennen, Wasserschlacht, das leckere Essen....

[Silent Disco Trommelgruppe Sonntagsflohmarkt](#)

Wasserschlacht, Sonntags"morgens" übers Festgelände schlendern

[Wasserschlacht zum Abschluss](#)

Aktionen vom sappho (als es das noch gab) vorne, hinten im hof gute musik und afterparty im keller

Wasserschlacht

Anwohnerflohmarkt, Anwohnerflohmarkt, Atmosphäre, mittlerweile anwohnerfreundlicher Verlauf,

Bobbycar Rennen!

Pappbänden mit dani floss

Wasserschlacht

Ganz besonders gern erinner ich mich an den leckeren Kesselgulasch im Bistro (gibt es leider nicht mehr) und an die tollen Konzerte in der Volle Kanne (gibt's leider auch nicht mehr). Ansonsten den Langosch stand und vor allem die kleinen die ihre Spielsachen oder selbst gebastelte dinge Verkaufen . Was mir weniger gefällt sind die hohen Preise für Getränke , 2,50€ + Pfand für ein Wasser ^^

Das Beste ist und bleibt die Wasserschlacht. Auch das große Sonntagsfrühstück ist sehr schön.

Wasserschlacht

Hinterhof Erlenstraße bei Lagerfeuer Wasserschlacht

Das Hunderennen

Die Wasserschlacht zum Abschluss ist sehr schön und die Aktion schönster Hinterhof.

Postrock in der Tannenstraße, Kino auf dem Hinterhof Rudi

Kindersachenflohmarkt, Bobbycarrennen, BMX-Show, Wasserschlacht

Wasserschlacht

Experimente Straße

Die kleinen Veranstaltungen in den Hinterhöfen sei es Musik, Theater etc. Der Ausklang am Sonntag und natürlich die Wasserschlacht mit Dudelsack

Wasserschlacht

Konzert in der Kirche

Lenins Bierstand

Cuba Libre vom Martínez, Bobbycarrennen, Riesenhamburger, Hasenscheiße, die Tschechische Band, PauPau Eis, fassbrause, ...

Rosis Bühne, Hinterhof Tänzel!

Wasserschlacht

deko 2015

finde den hof hinterm falschen hasen immer ganz lässig. auch gut war der bass letztes jahr beim reggae aufm spielplatz unterm az conni.

Highlight ist für mich die Wasserschlacht.... bin immer mit größter Freude dabei :-)

Vereinsstand,

Das Hundewettrennen vor der Tierarztpraxis war total lustig

das kleine Kino (meistens ecke fichten/rudolf leonhard) !!

Blechlawine

Am liebsten am Hechtfest hab ich alles! Das Gesamtkonzept von Sommer, Musik, vielen netten Menschen und Essensergeruch stimmt einfach. Abends auf der Straße zu stehen und zu tanzen...das gibt es eben nur einmal im Jahr! Man kann es vielleicht noch ein bisschen vergrößern, aber sonst ist alles tiptop!

Bobbycarrennen Wasserschlacht Minikino

Wasserschlacht Oase an der "grünen Ecke" 2013 oder 14 hinter der Haltestelle Kurzfilm Hinterhof - Rudi L zum Brunch habe ich es bis jetzt nie geschafft - fände es aber mal toll! Silent Disco

In 2015 auf Rudolph-Leonhard-Str. ein super Paar, die Italienischen 80er Jahrepop gesungen haben. Tolle Stimmung! An Sonntag Abend in Café Saide Wenzel. Ganz toll!!

Mäusezoo

Schanzenstrasse 1 "Hinterhof", Hackwaffelstand, Hechtgrün-Liegewiese (ich glaub das war 2013)

mein Kind hat die Schuppen für den großen Hecht mitgestaltet. Leider haben wir den Hecht nicht wieder gesehen.

Wasserrutsche für die Kinder, könnte es auch für Erwachsene geben...

Chillout auf dem Spielplatz

Hinterhof Schanzenstraße 1; Straßenmusik;

Die Kopfhörer-Disco

Bigband auf Bühne Erlenstraße-Rudolf-Leonhard-Str.

Stan the Man, als er noch dem Suff ergeben war.

Beim Hechtfest 2009 habe ich zum ersten mal Whiskey getrunken.. es hat mir sehr gut gefallen :D

an den Kurzfilmwagen und die Bands vorm Leonardo

Highlight sind immer die Spielstraße und der Eröffnungsumzug.

Kaltfront

17. Das HechtFest ist insgesamt (129 Teilnehmer)

genau richtig		92,2%
zu lang		3,9%
zu kurz		3,9%

18. Der perfekte Zeitrahmen wäre für mich:

Passt

Fr-So

Eine Woche

war bisher immer gut

7 Tage

Is gut so.

dann wenn mal das ganze Wochenende die sonne scheint.

Bis Sonntag 16 uhr

Ende August ist immer super. Das letzte Straßenfest des Sommers...perfekter Abschluss für mich.

Ende August

wenn's warm ist.

ist perfekt!!!

Im September

maximal Sa / So 3 Tage nervt ordentlich als Anwohner (Schlafdefizit wegen der Lautstärke)

könnte nachts kürzer gehen

19. Das Festgelände ist mir persönlich (129 Teilnehmer)



20. Ich würde mir das Festgelände folgendermaßen wünschen:

Vielleicht einfach auf ein paar mehr Straßen verteilt, damit man gerade in den Abend- und Nachtstunden nicht so gedrängt wie die Ölsardinen und die Straßen geht.

Vier tolle Bühnen und der Rest drum herum

etwas ausgedehnter, vielleicht bis zur Seitenstraße hoch, damit es sich ein wenig entschlacken lässt um die Ruine herum vielleicht kann man auch die Bühne Hecht/Fichte um eine Kreuzung nach hinten verschieben, denn die Musik konkurriert manchmal anstrengend nebeneinander

Bis zur Johann Meyer

es könnte vielleicht noch die 30. Grundschule und die Nebenstraßen da mit einbeziehen.

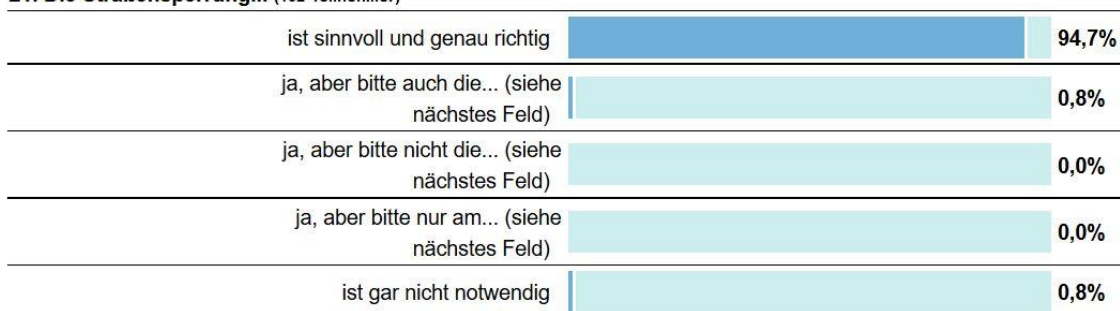
Etwas größer

1-2 Straßen breiter

weniger kommerzielle buden - vor allem die riesen bierstände sollten selbst gemachten kleineren ständen weichen.

auf der Erlenstraße könnte auch etwas passieren - vielleicht eine Chill-out-Area mit Sitzsäcken aus Stroh o.ä. - da könnte man auch in Vorfeld des Festen beim Aufbau mit helfen und das Fest dann genießen... vielleicht noch mehr WC Container

21. Die Straßensperrung... (132 Teilnehmer)



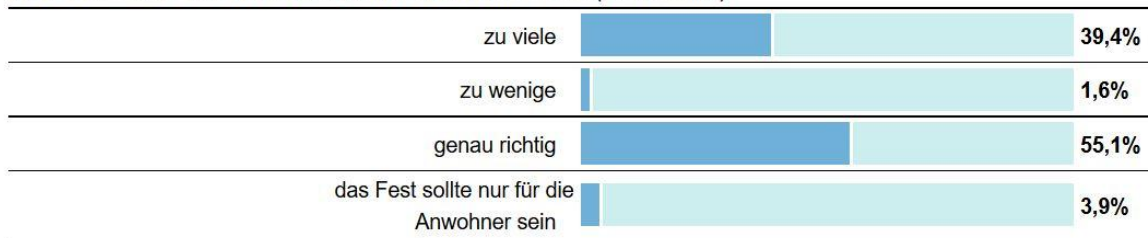
22. Also, die ideale Straßensperrung wäre:

fand ich gut so. Wird schon gehen das eine WE.

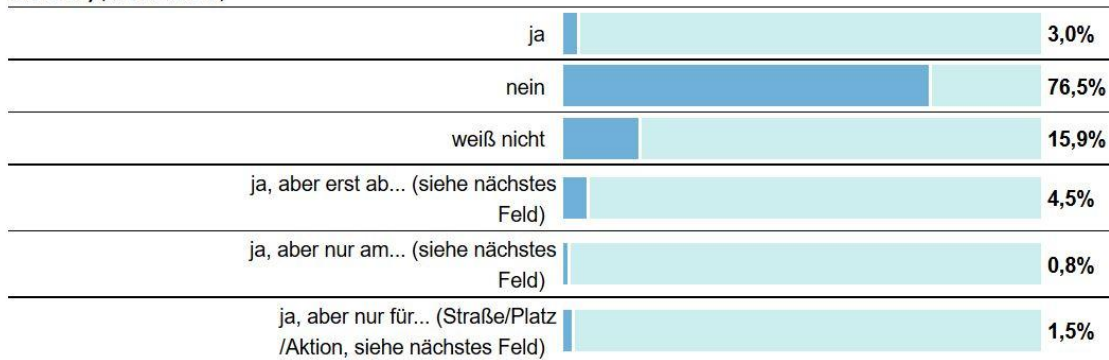
anderen tage im jahr! autofreies hecht immer und überall!

Die Seitenstraße sollte wieder dabei sein.

23. Die Besucher des Festes waren in den letzten Jahren: (127 Teilnehmer)



24. Sollte das HechtFest für Besucher Eintritt kosten? (Dies würde natürlich auch eine Absperrung nötig machen) (132 Teilnehmer)



25. Die perfekte Eintritts-Lösung wäre für mich:

2 euro

Ohne eintritt!

und wenn dann nur nen Obolus zb für Toiletten und Mülleimer evt freiwillig?

eintritt (1 euro) für alle auswärtigen. freier eintritt für alle anwohner.

Anwohner frei ,Gäste 5,- Spende für den Verein

Ich befürworte ein Eintrittsgeld für Nicht-Anwohner am Freitag und Samstag ab 20 Uhr. Dies unterstützt die Finanzierung des Festes und sorgt dafür, dass die Straßen an diesen beiden Abenden vielleicht nicht ganz so brechend voll sind und man sich noch halbwegs vernünftig bewegen kann.

nicht mehr als 5€

Ab 16 Uhr rum würde ich sagen, also für Kinder und Familien vormittags frei und für die "Trunkenbolde" dann sagen wir mal 5-10€ oder so ähnlich.

19 Uhr

Ich bin deshalb für Eintrittsgeld... aus Sicherheitsgründen...um die Menschenmenge im Auge zu haben und gegebenenfalls zu regulieren...dann um Kriminelle abzuschrecken...Es gehen zur Festzeit professionelle Kriminelle um, die es im besonderen auf die Geschäfte abgesehen haben und die unübersichtliche Situation des Festes gern ausnutzen. Habe entsprechende Hinweise auch von Anwohnern erhalten, die das gezielte Fotografieren von Geschäften, Ladenschlössern etc. beobachtet haben. Außerdem läßt ein Eintrittsgeld eine gewisse Form von Wertigkeit empfinden. Es wird dann nicht mehr so achtlos mit den Dingen umgegangen.

bitte bitte keinen Eintritt - auch wenn ich es als Besucher nicht so toll finde, denke ich als Anwohner, dass man die Besucher nur so reduzieren kann: weniger "Mainstream" - Musik, Einhaltung der Ruhezeiten, weniger "offizielle" Bierwagen der großen Brauereien.

Gäste sollten einen kleinen Eintrittspreis bezahlen und Hechtbewohner kostenlos oder gern auch ein kleine Spende geben.

polizisten und ordnungsamt.

Kein Eintritt, ich finde der Hecht ist Gastgeber an diesem Wochenende und alle sollten einfach herzlich willkommen sein!

ich glaube wenn es Eintritt kosten würde, kämen nicht mehr so viele Besucher aus Rest-Dresden es soll schon für alle offen sein, Eintritt wäre auch mit zusätzlichen Aufwand verbunden den man ja auch irgendwie finanzieren/leisten muss

Kein Eintritt. Dann lieber weniger Musikacts.

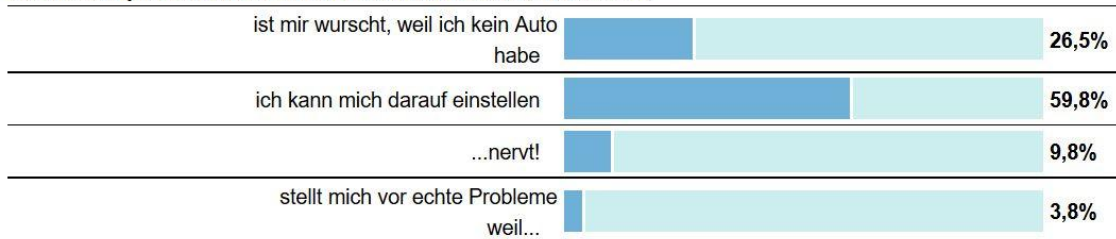
Wenn es weiterhin kostenfrei machbar ist, wäre es schön, dass es so bleibt. Ich wäre aber auch absolut bereit, Eintritt zu bezahlen.

Ein Hechtpass (z.B. in Form eines Buttons oä) mit dem Getränke, Essen ua gekauft werden dürfen. Schon vorher erwerbbar und mitten drin.

19 Uhr

Freitag und Samstag ab 22:00

26. Die Parkplatzsituation während des HechtFestes (132 Teilnehmer)



27. meine Parkplatzkrise ist folgende:

Ich parke auf dem Hinterhof und muss mich so organisieren, dass ich nicht das Auto benötige

dass ich im Spätdienst arbeite

ist mir vollkommen wurscht!

Man bekommt so schon nie einen Platz

Hatte bisher keine

2 große Autos (Van-Firmenwagen) müssen so geparkt werden, dass die hier übereifrigen Ordnungshüter keine Liebesbriefchen drankleben ;) aber passt schon

Keine. Ich habe gelernt mittwochs das Auto zu parken und alle Termine so zu legen dass ich es erst Montag wieder brauche

Ich finde keinen...

Auch ein kleiner Grund warum ich zum Hechtfest immer abhaue :-D

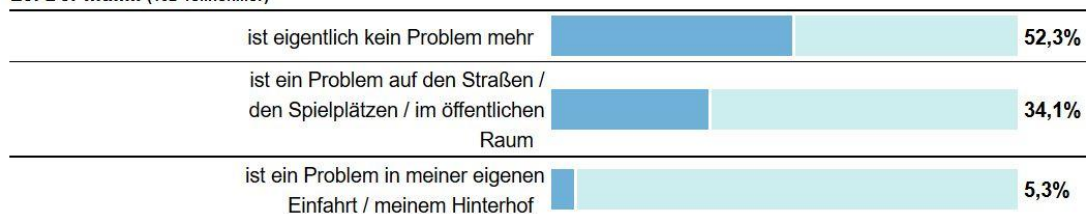
Ich komme nachts vom Dienst, da gibt es KEINEN Parkplatz mehr

ich bezahle für den bau und die instandhaltung von parkplätzen obwohl ich klar gegen autos in der stadt bin.

Och, ich hab da keine Krise. Ist eben viel los und deswegen gibt es wenig Parkplätze an dem einen Wochenende... Passt schon, bleibt da Auto eben mal ein ganzes WE unverändert stehen :)

ich mein Auto nicht nutzen kann, (ich muss auch evtl. mal zu meiner kranken Mutter) da man keinen Parkplatz mehr findet (ich habe 1 Stunde gesucht und stand 30 Minuten entfernt)

28. Der Müll... (132 Teilnehmer)



29. Zur Müllfrage hätte ich folgenden Vorschlag:

mehr Mülleimer

Vor allem kein Flaschenverkauf aus den Spätshops

wenn er weiterhin jeden Morgen weggekehrt wird

Becherpfand, kein Plastageschirr sondern Pappe, keine Glasflaschen.

Es wird doch regelmäßig sauber gemacht ...

Keine Mülltonne, keine Flaschensammelstelle...der Müll fliegt einfach auf die Straße.

Große Mülltonnen gut verteilt aufstellen

Ich finde es erstaunlich sauber auf den Straßen während des Fests, was nicht zuletzt am täglichen Einsatz der Stadtreinigung liegt. Aber ich könnte auf eine der Reinigungsaktionen verzichten, da sie unmenschlich früh stattfinden und für noch weniger des kostbaren Schlafs sorgen. Leider.

Müll Ladies loschicken! Hübsche blonde Frauen, die mit einem Pfefferspray aus Müllsünder losgehen, und schreien, "steckt den Müll gefälligst in meinen Sack!"

...noch mehr Mülltonnen?! DANKE an die Aufräumer!!!!

einwegnahrungsmittelbehälter gaaaaaaaanz hoch befanden! 10 euro pro pappteller / pappbecher. plastikteller / plastikbecher gleich ganz verbieten!

Weiter mit dem Pfandsystem, Spielplatz besser beräumen

Jeder "Veranstalter" (Standbetreiber) sollte sich um seinen Müll kümmern bzw. um Müllvermeidung bemüht sein! Den Besucher interessiert das nicht, hier kann man nur durch ausreichend Mülleimer dafür sorgen dass dieser möglichst auch dort landet. Pfandsystem für die Becher finde ich sehr gut sofern sich alle Getränkebetreiber auch daran halten! Für die Spätshops sollte man eine individuelle Lösung anstreben (in Absprache mit den Inhabern).

Spielplatz ist leider immer lange vermüllt nachm Hechtfest

Hundekacke raus!

Öffentliche Mülleimer aufstellen.

Außer auf dem großen Spielplatz. Da ging die Reinigung vorbei

Ob es ein Müllproblem gibt, weiß ich nicht. Selbst wenn es eins gibt ist das deutlich kleiner als diese GANZE BESCHISSENE HUNDEKACKE ÜBERALL! Vielleicht sollte man mal ein Aktionswochenende starten, bei dem jede_r Teilnehmer_in mit einem Müllbeutel das ganze WE Hundekacke sammelt und am Ende bekommt der/diejenige einen Preis (Essen im St.Pauli oder was aus der Tiki-Bar) welche_r massenmäßig das meiste gesammelt hat... Nur so ne Idee

Kann man nicht wirklich vermeiden. es wäre einfacher, Leute zu begeistern den Müll zu sammeln (Netto-Gutschein o.Ä. als Gegenleistung).

30. Die Toiletten (132 Teilnehmer)

brauch ich nicht, ich geh einfach nach Hause		72,0%
die Container sind in Ordnung		29,5%
die Container sind nicht in Ordnung		0,8%
die Container sind zu wenige		24,2%
die Container stehen an der falschen Stelle		5,3%
mein eigener Hinterhof wird als öffentliche Toilette missbraucht		15,9%

31. noch was zur Klo-Situation:

ES NERVT UND IST EKELHAFT!!!!

Es gibt definitiv zu wenig öffentliche Toiletten - v.a. Frauen und Mädels sitzen da oft in der Bredouille ... wenn man da Abends/Nachts unterwegs ist, vergeht im dichten Verkehr doch recht lange Zeit bis man an einem Locus vorbei kommt. Ich glaube vor 2 Jahren haben wir auch einen Container entdeckt, an dem es für Frauen teuer war die Notdurft zu verrichten.

...habe die Situation aktuell leider nicht im Kopf, sorry.

Die Container habe ich noch gar nicht gesehen.

kostenfreie Dixies vs. kostenpflichtige Container

Aber wo viele Besucher sind, sind halt auch viele Pinkler

Bitte etwas weg von den ständen

Ich finde die Container ok für die Fremden Besucher.

Am Eingang in die Hechtstraße (Höhe S-Bahn-Station Bischofsplatz) muss unbedingt ein Toilettencontainer hin. Hier beginnt und endet für viele die 'Tour'. Demnächst kommt ja noch der Besucherstrom von der neuen S-Bahn-Station dazu. Es wird dort große Bedrängnis sein. Ich sehe dort zur Festzeit haufenweise Männer an den Straßenrändern pinkeln, weil dort die Straße 'ruhig' ausläuft, kaum Licht ist und sie schlecht von anderen gesehen werden. Also Legitimation genug, es dort zu tun. Es ist ekelhaft!! Auch tagsüber werde ich häufiger gefragt, ob Leute bei mir im Geschäft mal zur Toilette dürfen, weil dort nirgends eine öffentliche Toilette ist. Bitte für Abhilfe sorgen!

Hechtstr./ Fichtenstr. wäre nicht schlecht

NICHT an der Kreuzung!!!

Netter Klomann

hab ne große blase - passt also schon.

Es könnten ein paar mehr sein, ein wenig außerhalb, damit die Wartenden nicht die Straßen verstopfen.

bitte bitte gern für gratis!! Notdurft sollte nichts kosten und würde das Eck- und Parkpinkeln deutlich reduzieren!

Will niemand vor seiner Nase

32. Musik, Lautstärke und Lärm (130 Teilnehmer)

welcher Lärm? - Party!!!		25,4%
naja, einmal im Jahr geht das schon		72,3%
es ist unerträglich		2,3%

33. Wenn man die Lautstärke eingrenzen könnte (Tage, Zeiten) dann am liebsten so:

Samstag bis maximal 1.00, die Hinterhöfe sind sehr laut zw Hecht- und Johann- Meyer Straße

Wir sind im Familien und JugendViertel. nicht im Altersheim :). Das eine WE wird das schon ok sein.

Ab Sonntag 16 uhr, egal welche Lautstärke.

Essen ist essen und Musik ist Musik ...

Ist gut so wie es ist

Solange Leute da sind, die noch feiern, gerne. Was die Lautstärke angeht, dann doch gerne so, dass die Wände nicht wackeln (ist wirklich so!).

Die laute Bühne auf dem Königsbrücker Platz ist fehl am Platz und passt nicht zum Hechtfest.

rigoros maximallautstärken für JEDE bühne durchsetzen. dafür dann vielleicht nen bisschen länger machen und vielleicht findet sich ja auch ein ort wo die nacht (im freien) durchgefeiert werden kann.

Gegenseitiges Übertönen (passiert leider doch) vermeiden - auch wenn es dann mal eine "spontane" Aktion trifft Halb eins sollte spätestens Schluss sein, zumindest in den Wohnstraßen Musikprogramm (Elektro/Techno) an der Bühne Fichtenstraße ist zu laut nachts (und nervt...)

Schön ist, wenn es am Sonntagabend dann ruhig ist. Weiterhin Begrenzung der verstärkten Musik/ Bands ab 2 (?) Uhr Nachts!

Die Leute aus dem Druckereiladen auf der Hechtstraße (kurz vor der Saitenstraße) mit ihrer Drum´n´Bass-"Bühne" sind echt nervig. Nicht weil ich mit der Musik nix anfangen kann, aber die letzten beiden Jahre war dort fast keiner an der "Bühne" und trotzdem haben die bis sonstewann bummbumm gemacht...

nicht so laut und Multikulti Musik passend zum Kinderviertel (Viele Kinder sollten dennoch die Möglichkeit bekommen zu schlafen) mit knallharten Bass und zu krassen Rhythmen nervt es alle die nicht mehr auf dem Fest sind nur an (Man kann nicht täglich 14 h auf dem Fest dabei sein)

bis 2 Uhr

die Lösung am Sonntag ist perfekt - ich bewundere das Einhalten der Ruhe ab 8.

Dass um 02:00 Schluss ist, passt schon!

ich fänd es toll wenn die Musikstandorte jedes Jahr wandern könnten, damit wir hier bei unserer Wohnung nicht jedes Jahr diese harten Elektrobässe hätten, sondern auch mal ein paar angenehmere Töne.

einfach abends eher Schluss machen, ab 22 Uhr nur noch Musik auf den Bühnen und nicht mehr auf der Straße, (beim letzten Fest war Band vor der Ruine einfach nur Lärm!!!! die Klaviermusik dagegen sehr angenehm) und abends auch keine Musikgruppen mehr durch die Straßen ziehen lassen, keine Musik (Lautsprecher) zwischen den Bühnen. nichts ist nervender als wenn sich die Musikmachenden selber übertönen wollen - also nur Musik an bestimmten Punkten und dazwischen nichts

34. Wie schätzt ihr die Entwicklung des Stadtteilfestes in den letzten Jahren ein? (124 Teilnehmer)

super, es wird immer besser		20,2%
mal besser, mal schlechter		55,6%
welche Entwicklung?		13,7%
es wird immer schlimmer weil...		10,5%

35. Zur Entwicklung des HechtFestes will ich folgendes loswerden:

die bands/musik schrecklich sind. natürlich will keiner mainstream, aber tanzbar wäre schon schön.

Dass es so unglaublich voll von Besuchern ist

back to the roots!

wird zu brn-mäßig, familiärer und mehr für Anwohner wäre schön

Ich hoffe dass es nie wie die BRN wird!

Es nervt, dass das typische Volksfestpublikum zunimmt.

leider zum Teil kommerzieller lieber weniger, aber dafür wirklich nur von unseren ortsansässigen Läden und Leuten zu voll

es ist deutlich ordentlicher und organisierter geworden

Lieber klein und für die Anwohner als Bierwagen und Stadtfestcharakter

Vielleicht könnte es mal was Neues geben...es ist leider immer ähnlich aufgebaut, die gleichen Aktionen und Stände. ...keine Überraschungen...könnte variieren.

Nicht lauter und wilder. Es ist sehr schön sich auch unterhalten zu können

Kreuzung Erlenstrasse-Hechtstrasse ist viel zu eng. Getränkestand könnte dort anders platziert werden.

Da es so schön ist, kommen immer mehr Leute, was das herumspazieren teilweise etwas anstrengend macht.

Tatsächlich würde ich mir wünschen, dass es wieder etwas mehr ein buntes Anwohnerfest und weniger ein BRN-Abklatsch wird.

...eine Art Massentourismus entstanden ist, die durch die Aneinanderreihung von Bude an Bude leider nur gefördert wird. Bisschen weniger Verkaufsambition, dafür ein wenig mehr Sinn für das Schöne, fänd ich ziemlich gut.

Es ist nicht mehr ganz so gemütlich. Zu viele Besucher: Weihnachtsmarktgefühl

Zuviel Linkes Packard aus dem AZ Conni. Das Packard schmiert überall und jede Hauswand voll.

weniger Kommerz, mehr Kultur - bisher eigentlich ganz gut ausgewogen

Viele "nichtHechtler" kommen. Z. B. Verkleidete Dummköpfe aus Weixdorf, die in die Ecken pissen und pöbeln - aber wie verhindern???

es wird immer kommerzieller und voller, kleine individuelle stände fehlen, stattdessen gibt es nur große bühnen die alles andere übertönen

passt schon! dafür dass es immer mehr leute werden kann ja niemand was. wenns schön ist kommen halt viele leute.

Stände immer diesselben, meistens noch an der gleichen Stelle, zu viele besucher

immer mehr Besucher / Partyvolk

schon zu viele Radeberger-Stände.

Leider entwickelt sich das Hechtfest zur absoluten Partymeile, ähnlich wie die BRN. (zu viel Fokus auf Trinken, Essen, Party machen). Dies ist sehr schade, denn für mich lebt das Fest vor allem durch die Anwohneraktionen.

ganz schön asselig

toll, dass Ihr euch so engagiert!!! großes Dankeschön!

Bitte nicht so viel Bierstände! Gerne viel Musik, aber nicht zu viel kachisches Geschrei.

Es sollte irgendwie aufgepasst werden, dass es nicht voller wird als in den letzten Jahren- keine externen Bierstände usw. (Siehe BRN und ihre heutigen Auswüchse)

mehr gewinnorientierte Stände, aber auch immer noch viel Anwohner-Engagement

es sich zum BRN Fress-und Saufgelage entwickelt

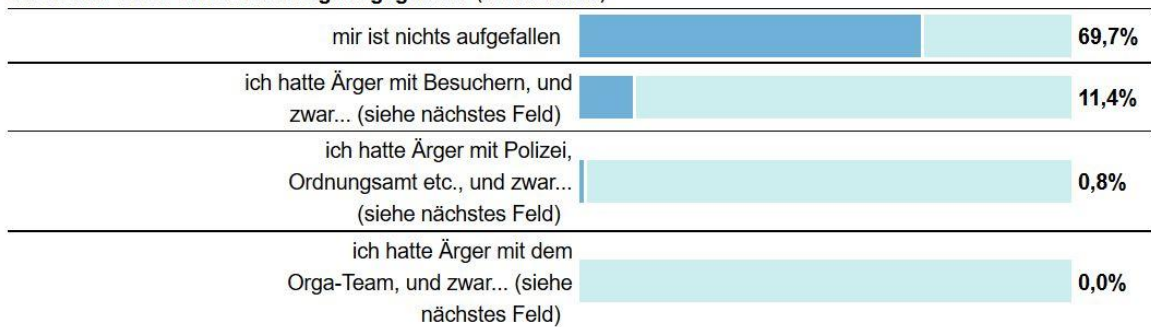
Ich find es gut, die Balance zu wahren und die Bewohner in den Mittelpunkt zu stellen. Wenn dann wer von außen das gut findet ist das ok, aber für mich nicht wichtig.

Musikbühnen nicht enger stellen, sonst wird es noch so dämlich wie auf der BRN.

Bitte klein und fein bleiben!

es immer lauter wird. nimmt Ähnlichkeit mit BRN an

36. Hat es einen Grund zum Ärgern gegeben? (132 Teilnehmer)



37. den Ärger gab es, weil:

siehe Kloproblem

einige finden kein ende...

Besucher immer wieder in unseren Hof und die Blumenbeete urinieren sowie Müll und leere Flaschen liegen lassen.

Lärm und Scherben weit weit nach Mitternacht.

Sich Sonnabends und Sonntags die Trödler breit machen und ohne Rücksicht auf angemeldete Stände :(

"Besucher" aus anderen Stadtteilen" sich völlig daneben benahmen, Bierflaschen absichtlich fallen lassen um sich dieser zu entledigen...

manche verhalten sich als Gäste (nicht aus dem Hecht stammend) nicht gerade gebühlich und sehen das fest als kleine BRN, wo man sich besäuft und feiert ohne Rücksicht daher lieber wieder einen Schritt zurück zum gemütlichen mit dem Schwerpunkt auf der Tagesgestaltung (es muss ja keine Partymeile entstehen)

Betrunkene Flaschen im Hauseingangsbereich aufschlugen, das auto war vollgek...

Cocktailstand bis Sonntag 23 Uhr Musik durchspielen lässt. Reden mit Betreiber nichts bracht. Anruf bei Orgateam ohne Antwort blieb.

über Nacht Graffiti

Müllbeseitigung mit Laubgebläse zur frühen Morgenstunde muss nicht sein

weil sie in den Hinterhof urinieren.

rassistische gesinnung

idioten eben idioten sind

die ordnungsamtheinis zusammen mit der polizei einfach die musik ausgemacht haben. dabei lief mein Lieblingslied!

stetig ansteigende Anzahl von Prolls

...aber Freunde von mir wurden beklaut.

volltrunkene Besucher im Haus gegenüber, die leere Bierflaschen aus dem Fenster geschmissen und aus dem Fenster uriniert haben.

fremde leute in unserem Hof uriniert haben.

im Hausflur die Deko und Stühle von dem kleinsten Kino geklaut wurden. Finde ich als Entwicklung bedenklich. Es sind zu viele dabei die nicht zum Stadtviertel gehören und zum klauen kommen

Zu viele Pisser, die zu faul sind, zum Container zu gehen.

die absolut laute Band vor der Ruine

38. Der Hechtviertel e.V. / das Orgateam war im Vorfeld des Festes für mich erreichbar und ansprechbar (54 Teilnehmer)



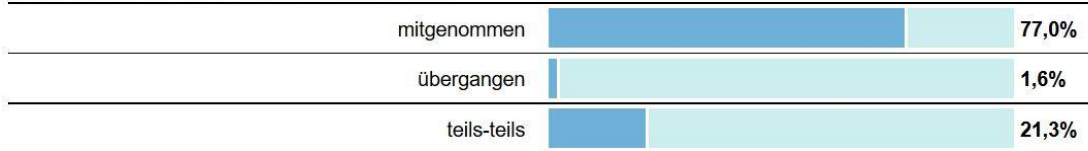
39. Der Hechtviertel e.V. / das Orgateam war während des Stadtteilfestes für mich erreichbar und ansprechbar (53 Teilnehmer)



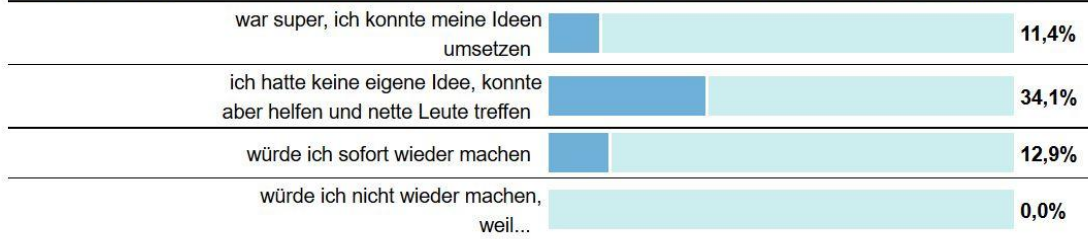
40. ich hatte gar keine Fragen und Anliegen an das Orgateam (105 Teilnehmer)



41. Ich fühle mich als Anwohner (122 Teilnehmer)



42. Wenn du dich mit eigenen Ideen eingebracht oder dich sonst am HechtFest beteiligt hast... (132 Teilnehmer)



43. Warum ich nicht mehr selbst aktiv werden will:

zu viele party-idioten...

[Zeitliche Gründe mit Job und Familie](#)

habe kein Sappho mehr und muss selbst an dem Wochenende im tiki arbeiten

[Ich hatte mein Engagement vorgebracht, wurde aber nicht angenommen. Das Orga-Team wollte gern unter sich bleiben, hatte ich das Gefühl. Sehr unsympathisch!](#)

Weil ich mal keine Verantwortung haben möchte!

[Zu sehr in meine Arbeit eingespannt](#)

bin ich doch...vollpfosten!

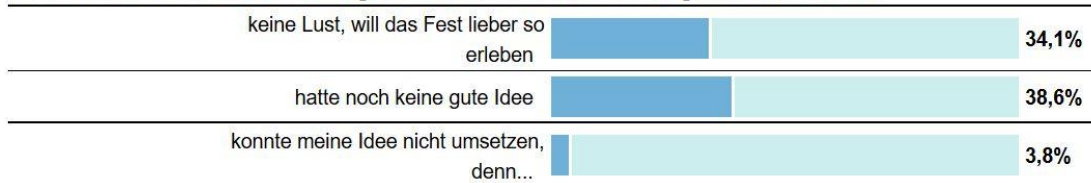
[hab besseres zu tun](#)

dafür bin ich zu faul. Halt mich lieber im Hintergrund.

[ist man zu sehr gebunden](#)

mitschwimmen ist Spaß genug

44. Ich habe mich bisher nicht mit eigenen Ideen oder Aktionen beteiligt, weil (132 Teilnehmer)



45. das Problem mit meiner Idee war:

angst, dass mein hinterhof überrannt wird.

[Keine Zeit zur Umsetzung.](#)

aus Zeitgründen

bis jetzt sind die Kinder noch zu klein und ein weiteres ist auf dem Weg...

Ich wohne in der Helgolandstraße

hab mich doch beteiligt. man ey fragebogen - nerv nicht rum!

ich versuche eine Idee umzusetzen suche aber noch Mitstreiter, mal sehen ob es klappt

das man sich ja festlegen muss zu bestimmten Zeiten da zu sein, und so "nichts" von Fest mitbekommt bzw. könnte genau in der Zeit ein Künstler auftreten den ich gern sehen würde.

Umsetzung des Feuerwerks. Z.B auf der Plattform, Zeitmangel

leider zu wenig Zeit für die Vorbereitung.

46. Unter folgenden Bedingungen würde ich meinen Hinterhof öffnen / eine eigene Aktion starten

wenn das hechtfest ein fest der anwohner ist.

Wenn es für privat kostenlos bleibt

Gar nich ;)

wenn ich einen hinterhof hätte.

müsste meine Hausverwaltung davon überzeugend, ist nämlich sehr sensibel.

Wenn mehr Personen aus unserem Haus mitmachen würden

Wenn noch andere im Haus mitmachen würden.

Wenn eine passende Idee da ist

Und hier noch mal die Gelegenheit für weitere Anregungen, Ideen, Kritik und Vorschläge

weiter so! stadtteilfeste sind einfach wichtig!!!

vielleicht mit park and ride anbieten?

zuviel kommerz.zu wenig subkultur. zu wenig kiez. ein fest ist okay & gut. aber man/ihr solltet nicht vergessen, warum ihr es macht.

Ein weiteres WC Nähe Königsbrücker Platz und Kontrolle der Besucher nach Glasflaschen ,Danke ;)

bitte die Bühnen wechseln, also nicht immer die kinderkühne an die gleiche ecke etc. vllt. einen etwas politischeren rahmen, so kann man viele menschen ansprechen

Es ist immer wieder eine Freude, das Hechtfest zu erleben. Ich nehme diese Umfrage wahr und freue mich über euer Interesse. Ich werde dieses Jahr mehr auf diese organisatorischen Dinge achten, um euch danach besseres Feedback geben zu können, wenn es gewünscht ist (:

Macht weiter so!!

Ich würde alles eine Nummer kleiner und entspannter besser finden.

Flohmarkt NUR für Anwohner!

weiter so...

Mehr Theater vielleicht

Bitte bleibt bei alternativer Musik , KEIN TECKNO oder Hipster-Scheiß

Alles Super Nur mit dem Essensangeboten bin ich nicht besonders zufrieden

Ihr seid echt super!!! Auch danke, dass ihr den Fragebogen macht.

Das Hecht hat ein Problem mit Hundescheiße!!! Nicht nur zum Fest, sondern immer. Da sollte mal drauf geachtet werden.

längere spielzeiten am abend

fragebogen richtig machen oder gar nicht.

Ich find es super, was ihr so alles auf die Beine stellt! Dankeschön!

das Hechtfest ist ganz ok, aber unsere Gäste fanden es ganz schön schmutzilig. Ich glaube, sie haben Recht. Und was noch ganz wichtig ist: wer lässt immer seinen Hund auf die Straße scheißen?

Bitte nicht so viel Bierstände! Gerne viel Musik, aber nicht zu viel kachisches Geschrei.

Ihr macht das toll

Weiter so! Im großen und ganzen ist es ein schönes Fest für Anwohner und Besucher.

Macht weiter so, Ihr seid super, ich bin ein Fan

ich find's super. das hechtfest ist für mich ein echtes pro hecht argument. zu einer brn wird es eh nicht und wäre auch nicht schön. wichtig ist mir dass man die leute aus dem viertel aktiviert.

Vielleicht mehr individuelle Getränkestände, die Standard Bierwagen sind nicht so schön

Es sollte ein familienfreundliches Stadtteilstfest sein weniger eine große Party, muss abends nicht so lange gehen, könnte abends ruhiger und gediegener ausklingen



Foto: Thomas Schlorke